

# Masterstudiengänge mit Osteuropabezug an deutschen Universitäten\*

Stand: April 2022



► Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.

\*kein Anspruch auf Vollständigkeit

\*\*alphabetisch aufsteigend sortiert nach Städten

Name (Regelstudienzeit immer 4 Semester, wenn nicht anders vermerkt)	Universität	Stadt	Interdisziplinarität (wie viele Bereiche, wo Schwerpunkte im Studium setzbar)	Erlernbare Sprachen	Sonstiges	Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbungsfrist	Alleinstellungsmerkmal/Stärke
<b>Political Science &amp; Politics and Economics of Contemporary Eastern and Southeastern Europe</b>	Universität Bamberg und Thessaloniki	Bamberg und Thessaloniki	Schwerpunkt Politikwissenschaft, aber auch Kurse aus VWL, Soziologie und politischer Anthropologie	Keine zu erlernen, Studiensprache Englisch	-	Abschluss in Politik- oder Sozialwissenschaften <b>BEWERBUNG: bis 30. Juni</b>	Ideal für Politikwissenschaftler*innen, die sich für (Süd-) Osteuropa interessieren, aber vor allem in ihrer Mutterdisziplin bleiben wollen  <a href="https://www.uni-bamberg.de/politik/kopie-powi-290119/politikwissenschaft-entwurf-studium/ma-politik/studium-international/double-degree-bambergthessaloniki/">https://www.uni-bamberg.de/politik/kopie-powi-290119/politikwissenschaft-entwurf-studium/ma-politik/studium-international/double-degree-bambergthessaloniki/</a>
<b>Slavistik</b>	Universität Bamberg	Bamberg	Sprachwissenschaft + Literaturwissenschaft + Kunst-/Kulturgeschichte	Russisch, Polnisch, Tschechisch, Kroatisch/Bosnisch/Serbisch, Bulgarisch, Ukrainisch	-	45 ECTS in Slavistik im Bachelorstudium Kenntnisse in einer slavischen Sprache auf Niveau B2 <b>keine Frist:</b> Die Bewerbung kann durchgehend bis zum Einschreibungsschluss des jeweiligen Semesters (SoSe/WS) erfolgen	Besonderheiten: Slavische Kunst-/Kulturgeschichte  <a href="https://www.uni-bamberg.de/ma-slav/">https://www.uni-bamberg.de/ma-slav/</a>
<b>Osteuropastudien</b>	Freie Universität Berlin	Berlin	Analyse der Entwicklungen in Südost- und Ostmitteleuropa, Russland und Eurasien  Profilbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte</li> <li>• Kultur</li> <li>• Politik</li> <li>• Soziologie</li> <li>• Volkswirtschaft</li> </ul>	Polnisch und Russisch für Anfänger und Fortgeschrittene an der FU, Sprachkurse anderer Institution können anerkannt werden.	Projektkurs über zwei Semester, Praktikum (7 Wochen), Auslandssemester über Direktaustausch ( <a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/Direktaustausch/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/Direktaustausch/index.html</a> ) oder Erasmus ( <a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/erasmus/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/erasmus/index.html</a> )	BA-Abschluss mit einem Studienanteil von mindestens 60 LP in Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaften, Geschichtswissenschaften oder Kulturwissenschaften (bei Verteilung der LP über mehrere dieser Disziplinen mindestens 40 LP in einer Disziplin.) + Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 (GER) + Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 (wenn Muttersprache nicht Deutsch und Studienabschluss an einer ausländischen Hochschule)  <b>Bewerbungsschluss für das Wintersemester 2022/23: 15.08.2022</b>  Alle Details zur Bewerbung: <a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studieninteressierte-osteuropa/bewerbung/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studieninteressierte-osteuropa/bewerbung/index.html</a>	<b>3 Doppelmasterstudiengänge:</b>  - im Profil Politik mit der Universität Tartu ( <a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/doppelmaster/DoubleDegree-Tartu/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/doppelmaster/DoubleDegree-Tartu/index.html</a> )  - im Profil Soziologie mit der HSE Moskau ( <a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/doppelmaster/hse/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/doppelmaster/hse/index.html</a> )  - im Profil Kultur mit der HSE St. Petersburg ( <a href="https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/doppelmaster/hse-Kultur/index.html">https://www.oei.fu-berlin.de/studium-lehre/doppelmaster/hse-Kultur/index.html</a> )  <b>Die Bewerbung für einen Doppelmasterstudiengang erfolgt zum Ende des ersten Fachsemesters</b>
<b>Zentralasien-Studien</b>	Humboldt-Universität Berlin	Berlin	Studieninhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Themen &amp; Debatten</li> <li>• Quellen &amp; Methoden</li> <li>• Identitäten &amp; Institutionen</li> <li>• Sprachausbildung</li> </ul> Interdisziplinäre, befasst sich mit Gegenwart und jüngeren Vergangenheit von Tibet, der Mongolei, Sinkiang, Afghanistan und den mittelasiatischen GUS-Staaten (Turkmenistan, Usbekistan,	-	Teil des Studiums im Ausland möglich: in zentralasiatischen Regionen oder im sonstigen Ausland  Praktika oder Forschungsaufenthalte können als Studienleistung anerkannt werden. Ein Teil der	Zulassungen werden zentral geregelt  <b>BEWERBUNG: 01.06. - 31.08.2022</b>	Interdisziplinär  <a href="https://www.iaaw.hu-berlin.de/de/studium/ma/institut/za">https://www.iaaw.hu-berlin.de/de/studium/ma/institut/za</a>

			Tadschikistan, Kasachstan, Kirgisistan		angebotenen Kurse findet auf Englisch statt.		
<b>Kulturen und Literaturen Mittel- und Osteuropas</b>	Humboldt-Universität Berlin	Berlin	Zwei Ausrichtungen: Kulturen und Literaturen Mitteleuropas <b>oder</b> Kulturen und Literaturen Osteuropas	Mitteleuropa: 1. Sprache Wahl aus: Bosnisch/ Kroatisch/ Montenegrinisch/ Serbisch, Polnisch, Tschechisch / Slowakisch, Ungarisch; 2. Sprache Wahl aus: gesamtes Studienangebot (einschließlich Russisch)  Osteuropa: 1. Sprache: Russisch; 2. Sprache Wahl aus: Bosnisch/Kroatisch/ Montenegrinisch/Serbisch, Polnisch, Tschechisch/ Slowakisch, Ungarisch	-	Kompetenzen mindestens einer slawischen Sprache oder des Ungarischen in Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben in Orientierung dem Mindestniveau B1  <b>01.06. - 31.08.2022</b>	Ermöglicht Tätigkeit im internationalen Literatur- und Kulturbetrieb  <a href="https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/master_of_arts_2014/Ordnungen/studienordnungen_formulare_infos_masterkultmittosteur.html">https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/master_of_arts_2014/Ordnungen/studienordnungen_formulare_infos_masterkultmittosteur.html</a>
<b>Slawische Sprachen</b>	Humboldt-Universität Berlin	Berlin	Drei Module: Sprache & Struktur Sprache & Gesellschaft Sprache & Geschichte + Sprachpraxis	Als <b>1. Slawine</b> bieten wir an: Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch (BKMS), Polnisch, Russisch, Tschechisch.  Als <b>2. Slawine</b> können gewählt werden: BKMS, Polnisch, Russisch, Tschechisch sowie - nach Angebot des Instituts - Bulgarisch, Slowakisch.	-	<b>Bewerbung 15.07. / 31.08.2022</b>	<a href="https://www.slawistik.hu-berlin.de/de/studium/studiengaenge-alt/ma-slawische-sprachen/maslangaufbau">https://www.slawistik.hu-berlin.de/de/studium/studiengaenge-alt/ma-slawische-sprachen/maslangaufbau</a>
<b>Osteuropäische Studien mit Praxisbezug</b>	Ruhr-Universität Bochum (Historisches Institut/Lotman-Institut für russische Kultur)	Bochum	Schwerpunkte: Osteuropäische Geschichte, Russische Kultur, Slavistik	Vertiefung Polnisch, Russisch, Ukrainisch	+ Zentraler Bestandteil des Masterstudien-schwerpunktes ist ein einsemestriges Praxismodul	Für die Teilnahme an dem Praxismodul werden Sprachkenntnisse in mindestens einer osteuropäischen Sprache vorausgesetzt  <b>Die Einschreibung ist jeweils zum Wintersemester möglich 15. September 2022</b>	Berufserfahrung während des Studiums, Vielfalt an Partnerinstitutionen durch das Osteuropa-Kolleg NRW, eine interdisziplinäre und internationale Ausrichtung, eine enge Verknüpfung von Theorie und Praxis  <a href="https://osteuropastudien.blogs.ruhr-uni-bochum.de/">https://osteuropastudien.blogs.ruhr-uni-bochum.de/</a>  Alternative Doppeldiplom Internationaler MA Russische Kultur <a href="http://www.slavistik.rub.de/index.php?internationaler-master">http://www.slavistik.rub.de/index.php?internationaler-master</a>

<b>Russische Kultur, Master 2-Fächer (oder 1-Fach)</b>	Ruhr-Universität Bochum	Bochum	spezifisch kulturwissenschaftliche Ausrichtung + Fokus auf Russland Er bietet eine Vertiefung in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• forschendes Lernen (Theorie und Praxis)</li> <li>• russische Kulturtraditionen im europäischen Kontext</li> <li>• Kultur und Medien</li> <li>• interdisziplinäre und soziokulturelle Problemstellungen</li> <li>• Ästhetik und Theorie der Künste</li> <li>• Sprachausbildung Russisch</li> </ul>	Russisch	-	Voraussetzung: u.a. Russisch B2  <b>Zulassungsfrei, Bewerbung bei der Fakultät</b> Einschreiben mit Nachweis des Beratungsgesprächs, mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO	<a href="https://studienangebot.rub.de/de/russische-kultur/master-2-faecher">https://studienangebot.rub.de/de/russische-kultur/master-2-faecher</a>
<b>Slavische Philologie, Master 2-Fächer (oder 1-Fach)</b>	Ruhr-Universität Bochum	Bochum	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kommunikative Kompetenzen in Russisch oder Polnisch</li> <li>• kritische Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden</li> <li>• selbstständige Erarbeitung wissenschaftlicher Probleme und deren Präsentation</li> <li>• russische oder polnische Literatur und Kultur (Bild, Film)</li> <li>• Systemlinguistik, Psycholinguistik, Korpuslinguistik</li> <li>• Gender und Identität in der Sprache und Literatur</li> <li>• kulturhistorische Ereignisse, Rhetorik und Poetik</li> </ul>	Russisch	-	Für den 2-Fach-Master müssen Sie beide Fächer bereits im Bachelor-Studiengang studiert haben. Russisch B2, Englisch (B2) sowie eine weitere moderne FS (B1)  <b>Zulassungsfrei, Bewerbung bei der Fakultät</b> Einschreiben mit Nachweis des Beratungsgesprächs, mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO	Partneruniversitäten: Staatliche Belarussische Universität in Minsk, und zahlreiche Universitäten in Polen: Breslauer Universität, Jagiellonen-Universität in Krakau, Schlesische Universität in Kattowitz  <a href="https://studienangebot.rub.de/de/slavische-philologie/master-2-faecher">https://studienangebot.rub.de/de/slavische-philologie/master-2-faecher</a>
<b>Geschichte mit Fachschwerpunkt Osteuropa</b>	Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	Bonn	Möglichkeit: in der Geschichte des östlichen Europas zu spezialisieren. Das Osteuropa-Angebot wird abgerundet durch die Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa <a href="#">ROME</a> , die die Universitäten Köln und Bonn gemeinsam unter dem Dach des <a href="#">Cologne-Bonn Center for Central and Eastern Europe</a> anbieten.	Sprachangebote über das Sprachlernzentrum: Russisch- und Polnischkurse in den Stufen A1, A2 und B1. + Im Rahmen der Kooperation mit der Universität Köln - Veranstaltungen der Slavistik + An der Abteilung Osteuropäische Geschichte in Bonn gehört in jedem Semester eine vorlesungsbegleitende Übung Quellenlektüre zum Veranstaltungsangebot (Vertiefung von	-	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochschulabschluss (in- oder ausländisch) im Fach Geschichte oder in einem verwandten Fach</li> <li>• Deutschkenntnisse (Sprachniveau GeR C1)</li> <li>• Lateinkenntnisse je nach Schwerpunktwahl (siehe Prüfungsordnung)</li> <li>• Mindestnote 3,0 bzw. länderspezifisches Äquivalent</li> <li>• Module aus dem Fach Geschichte im Umfang von mindestens 36 ECTS</li> <li>• Spezifische Module: Alte Geschichte und/oder Geschichte des Mittelalters (12 ECTS) / Geschichte der Neuzeit (12 ECTS)</li> </ul> <b>BEWERBUNG: 02.05.2022 - 29.08.2022</b>	Sprachangebote + Möglichkeit ein „Zertifikat für interkulturelle Kompetenz“ zu erhalten  <a href="https://www.osteuropa.uni-bonn.de/lehre-und-studium/osteuropa-studieren">https://www.osteuropa.uni-bonn.de/lehre-und-studium/osteuropa-studieren</a>

				Sprachen Russisch, Ukrainisch + Polnisch möglich)			
<b>Europäische Integration – Schwerpunkt Ostmitteleuropa</b>	Technische Universität Chemnitz	Chemnitz	Europäisches Recht, Geschichte, Humangeographie, Kulturwissenschaften, Politikwissenschaften, Soziologie  Schwerpunkte: in den Themenbereichen Kohäsion, Migration und Zukunft der EU  Regionalschwerpunkt Ostmitteleuropa	Russisch, Polnisch, Tschechisch	Projektmodul, Praktikum (12 Wochen)	Voraussetzungen: erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss oder Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie <b>oder</b> ausländische Bildungsabschlüsse, die einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss oder einem Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie in der Bundesrepublik Deutschland entsprechen  <b>KEINE ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG!</b>  <b>Einschreibefrist:</b> <b>WS: Mitte September</b>	Praxisbezug und Erwerb von Schlüsselkompetenzen im Rahmen des Spezialmoduls „Employability“  + Humangeographie mit Schwerpunkt Europäische Migrationsforschung, Stärke: gesamteuropäische Perspektive  <a href="https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/studium/master_europaintegration.php">https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/studium/master_europaintegration.php</a>
<b>Europäische Geschichte</b>	Technische Universität Chemnitz und Uniwersytet Wrocławski (Breslau)	Chemnitz Breslau	Europäische Geschichte, Kultur- und Länderstudien	Fakultativ	-	abgeschlossenes Bachelorstudium im Fach Geschichtswissenschaften oder ein anschlussfähiger, vergleichbarer Abschluss (v.a. Slawistik, Polonistik, Kulturwissenschaften)  Polnisch B2 für Studierende der TU Chemnitz Deutsch B2 für Studierende der Universität Wrocław Bewerbungsfrist 15.07.2022 <b>nur zum Wintersemester +</b>	Double-Degree-Programm <b>(bilinguales, deutsch-polnisches Doppelprogramm – Double Degree)</b> <a href="https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/studium/doppelmaster.php">https://www.tu-chemnitz.de/phil/iesg/studium/doppelmaster.php</a>
<b>Imperien und Transkontinentale Räume</b>	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	Erlangen-Nürnberg	Übergreifend in den Fächern: Amerikanistik, Japanologie, Sinologie, Neuste Geschichte, Osteuropäische Geschichte	-	-	Nachweis über Englisch B2 und weitere moderne Fremdsprache B2 Bei 2,52-3,00: Auswahlgespräch  <b>Die Bewerbung erfolgt online über <a href="http://www.campo.fau.de">www.campo.fau.de</a></b>  <b>Start für zulassungsbeschränkte Studiengänge zum Wintersemester 2022/23: 3. Februar 2022</b>	Studium von Osteuropa in verschiedenen Kontexten, Auslandsaufenthalt zu Recherche und Feldforschung  <a href="https://www.master-imperien-und-raeume.phil.fau.de/">https://www.master-imperien-und-raeume.phil.fau.de/</a>
<b>Master in European Studies (MES)</b>	Europa-Universität Viadrina (Frankfurt an der Oder)	Frankfurt an der Oder	Vier Zentralbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kultur</li> <li>• Politik</li> <li>• Recht</li> <li>• Wirtschaft</li> </ul> Drei Doppelmasterprogramme mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Universität im Adama Mickiewicza in Poznań im Bereich Politikwissenschaften</li> <li>• der Sciences Po Strasbourg</li> <li>• der Istanbul BILGI University</li> </ul>	Polnisch, Russisch, Ukrainisch	Starke inhaltliche Ausrichtung auf Osteuropastudien, (Gastdozent*innen aus der Ukraine, Polen und Belarus im regulären Lehrprogramm)  Fähigkeit zur kritischen und interdisziplinären Betrachtung der kulturellen, politischen, ökonomischen und juristischen Entwicklungen in Europa und der EU  Integriertes Praktikum	Ein abgeschlossenes Hochschulstudium aus der Rechts-, Politik-, Wirtschafts- oder Kulturwissenschaft Nachweisbare Englischkenntnisse (B2) Je nach gewünschtem Kernbereich gelten weitere Voraussetzungen der einschlägigen Kenntnisse  <b>Zulassungsfreier Studiengang.</b> <b>Einschreibungsfrist:</b> <b>WS bis 15. September</b> <b>SoSe bis 15. März.</b>  <b>Bewerbungsfrist auf die Doppelmasterprogramme (nur WS): 15. Juli</b>	Mehrsprachigkeit, Interdisziplinarität, rund 250 Partneruniversitäten für Austauschprogramme  <a href="https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/es/index.html">https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/es/index.html</a>

					im In- oder Ausland  Veranstaltungen vor allem in deutscher Sprache, aber auch auf Englisch, Französisch und Polnisch		
<b>M.A. Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas</b>	Europa-Universität Viadrina	Frankfurt an der Oder	Drei Wahlpflichtmodule mit Option auf Vertiefung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik/Wirtschaft/Gesellschaft</li> <li>• Menschen/Artefakte/Visionen</li> <li>• Räume, Grenzen, Metropolen</li> </ul> Zudem als Option <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturwissenschaft</li> <li>• Modul aus anderem Master</li> <li>• Fremdsprachen/ Praxiselemente/ Schlüsselqualifikationen</li> </ul> Dozierende und Studierende aus Deutschland, Polen, der Ukraine, Belarus und Russland	Polnisch und Russisch	Forschungsarbeit 12 LP  Praktikum und Fremdsprachenprüfungen, Workshops mit Praxisbezug	BA mit mindestens 30 LP Osteuropabezug, Polnisch oder Russisch B1  <b>Einschreibung für WS: 1.6.-15.9.</b> <b>Einschreibung für SoSe: 1.12.-15.3.</b>	Sehr breit aufgestellt, individuelle Spezialisierung möglich  <a href="https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/kgmoe/index.html">https://www.kuwi.europa-uni.de/de/studium/master/kgmoe/index.html</a>
<b>Vergleichende Geschichte der Neuzeit</b>	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Freiburg	Der Masterstudiengang Vergleichende Geschichte der Neuzeit umfasst die Epochen Frühe Neuzeit (16.-18. Jahrhundert), das 19. Jahrhundert und das 20./21. Jahrhundert. Man kann sich mit der Wahl eines Vertiefungsbereiches, aus dem die Masterarbeit hervorgeht, u.a. auf Osteuropäische Geschichte (eine osteuropäische Sprache: B1) spezialisieren.	Polnisch, Russisch, Ungarisch	-	Über die <a href="#">Bewerbungs- und Zulassungsvoraussetzungen</a> für den Masterstudiengang Geschichte informiert die <a href="#">Zulassungsordnung M.A. Vergleichende Geschichte der Neuzeit</a> Im Masterstudiengang Vergleichende Geschichte der Neuzeit ist eine <b>Einschreibung zum Sommersemester (immer der 31. Januar) und zum Wintersemester (immer der 15. Juli) möglich.</b>	Das breite Lehrangebot des Historischen Seminars ermöglicht Ihnen ein forschungsorientiertes Studium politisch-konstitutioneller, sozialer, ökonomischer und kultureller Phänomene im historischen Längsschnitt  <a href="https://www.studium.uni-freiburg.de/de/studienangebot/master/info/335">https://www.studium.uni-freiburg.de/de/studienangebot/master/info/335</a>
<b>Russlandstudien: Literatur, Geschichte und deutsch-russischer Kulturkontakt</b>	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg / Staatliche Russische Universität für Humanwissenschaften Moskau	Freiburg	Schwerpunkt kann gesetzt werden auf Literatur und deutsch-russischen Kulturtransfer <b>oder</b> Russische Geschichte  Auslandssemester an der Partneruniversität in Moskau	-	Keine Pflicht-Sprachkurse	Deutsch C1, Russisch B1, Englisch B1; Bachelor-Abschluss mit Schwerpunkt Literatur-, Kultur- oder Geschichtswissenschaft oder Nachweise über entsprechende Veranstaltungen und besser als Note 2,5  <b>Für das WS 2022/23 ist keine Bewerbung möglich</b>	Möglichkeit der DAAD-Förderung des Auslandssemesters  <a href="https://www.slavistik.uni-freiburg.de/studium/studiengaenge/m-a-studiengang-russlandstudien">https://www.slavistik.uni-freiburg.de/studium/studiengaenge/m-a-studiengang-russlandstudien</a>

<b>Slavische Philologie</b>	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Freiburg	Schwerpunkte: Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft	Russisch, Polnisch, Tschechisch, Bulgarisch oder Bosnisch/Kroatisch/Serbisch	-	Mindestens ein dreijähriges Studium in einem slavistischen Studiengang oder in einem sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftlichen Studiengang mit deutlich erkennbarem slavistischen Studienschwerpunkt an einer deutschen oder ausländischen wissenschaftlichen Hochschule mit überdurchschnittlichem Erfolg (über die Gleichwertigkeit anderer Hochschulabschlüsse entscheidet die Zulassungskommission)  Kenntnisse der russischen Sprache (Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens); sofern nicht Muttersprache Nachweis durch einen Sprachtest oder einschlägige Dokumente nachzuweisen sind Kenntnisse der englischen Sprache (Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens); sofern nicht Muttersprache Nachweis durch einen Sprachtest  <b>BEWERBUNG: Bis zum 30. Juni 2022</b>	<a href="https://www.slavistik.uni-freiburg.de/studium/studiengaenge/m-a-studiengang-slavische-philologie">https://www.slavistik.uni-freiburg.de/studium/studiengaenge/m-a-studiengang-slavische-philologie</a>
<b>Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa (GiZo-Master)</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen  Gießener Zentrum östliches Europa (GiZo)	Gießen	Hauptfachwahl (50 LP) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Osteuropäische Geschichte</li> <li>• Slavistik</li> </ul> Nebenfach (zwei je 20 LP): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Osteuropäische Geschichte</li> <li>• Slavistik</li> <li>• Turkologie</li> <li>• Politikwissenschaft</li> <li>• Rechtswissenschaft</li> <li>• Wirtschaftswissenschaft</li> </ul>	-	Praktikum möglich	<b>Keine Zulassungsbeschränkung</b>  <b>Einschreibung bis 15.07. für WS</b> <b>Einschreibung bis 15.01. für SoSe</b>  Je nach Schwerpunkt gute Kenntnisse einer slavischen oder osteuropäischen Sprache	Ausgewogene Mischung aus Mutterdisziplin (50 LP) und zwei Nebenfächern (40 LP). Bildet interdisziplinäres Profil, aber es sind keine Sprachen im Curriculum verankert.  <a href="https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oestliches-europa">https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oestliches-europa</a>
<b>Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa (GiZo-Master) Englischsprachig</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen  Gießener Zentrum östliches Europa (GiZo)	Gießen	Hauptfachwahl (50 LP) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Osteuropäische Geschichte</li> <li>• Slavistik</li> </ul> Zwei Nebenfächer (20 LP) aus <ul style="list-style-type: none"> <li>• Osteuropäische Geschichte</li> <li>• Slavistik</li> <li>• Politikwissenschaft</li> <li>• Soziologie</li> </ul>	-	Praktikum und Auslandssemester möglich	Keine Deutschkenntnisse erforderlich, aber Nachweis für Englisch B2 Je nach Schwerpunkt gute Kenntnisse einer slavischen oder osteuropäischen Sprache  <b>Keine Zulassungsbeschränkung</b> <b>Bewerbungsfrist Wintersemester am 15.07.</b>	<b>Studium auf Englisch</b>  Zusammenarbeit mit Gießener Zentrum Östliches Europa (GiZo).  <a href="https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/gizo/gizomaster/gizo_master_eng_option">https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/gizo/gizomaster/gizo_master_eng_option</a>
<b>Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) mit dem Schwerpunkt Osteuropäische Geschichte</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen  Fachbereich 04: Geschichts- und Kulturwissenschaften	Gießen	Möglicher Schwerpunkt: Osteuropäische Geschichte als Haupt- (50 LP + Thesis) oder Nebenfach (40 LP)  Dazu können folgende Nebenfächer (40 LP) kombiniert werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Slavische Sprachen und Kulturen</li> <li>• Slavistische Sprachwissenschaft</li> </ul>	Russisch, Polnisch, Tschechisch, Kroatisch, Serbisch	-	Nachweis: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Englisch und eine andere Fremdsprache B1</li> <li>• evtl. Latinum oder Latein II der JLU</li> <li>• Für einzelne Module können zudem spezielle Sprachanforderungen definiert werden</li> </ul> Abschluss eines geschichtswissenschaftlichen oder historisch orientierten Studiengangs oder Studienfachs, in welchem mindestens 55 CP in geschichtswissenschaftlichen Modulen	<a href="https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/guk">https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/guk</a>

						<b>Die Einschreibephase für das Wintersemester beginnt Anfang Juni.</b>	
<b>Slavistik</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen	Gießen	Schwerpunkt: Hauptfach Slavistik + Praktikum oder AfK-Modul Im Hauptfach Slavistik beschäftigen Sie sich vertiefend mit der slavistischen Literaturwissenschaft und slavistischen Sprachwissenschaft. Der Aspekt der sprachpraktischen Ausbildung hat hierbei eine besondere Bedeutung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Russistik/Russisch</li> <li>• Polonistik/Polnisch</li> <li>• Bohemistik/Tschechisch</li> </ul> <p>Als zweite slavische Sprache werden folgende Sprachen angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Russistik/Russisch</li> <li>• Polonistik/Polnisch</li> <li>• Bohemistik/Tschechisch</li> <li>• Ukrainistik/Ukrainisch</li> <li>• Bosnisch/Kroatisch/Serbisch</li> </ul> <p>(Die zweite slavische Sprache darf nicht mit der ersten slavischen Sprache identisch sein)</p>	Praktikum	<p>Die Zulassung setzt den Abschluss eines Bachelorstudiengangs bzw. eine vergleichbare Qualifikation voraus, in dem mindestens 40 CP im Bereich der Slavistik erworben wurden</p> <p>Die Studiengänge Lehramt an Haupt- und Realschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an berufsbildenden Schulen werden ebenfalls anerkannt, sofern als Unterrichtsfach eine slavische Sprache mit Bestanden studiert wurde.</p> <p>Der Prüfungsausschuss kann andere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen. Die Zulassung kann mit Auflagen von zusätzlich zu erbringenden Studienleistungen zum Nachholen erforderlicher Kenntnisse im Umfang von bis zu 30 CP verbunden werden, deren Nachweis innerhalb der ersten zwei Semester erfolgen muss.</p> <p><b>Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt. Die Einschreibephase für das Wintersemester beginnt Anfang Juni.</b></p>	<a href="https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/slavistik/studium-/bama/MA-neu/ma-slavistik">https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/slavistik/studium-/bama/MA-neu/ma-slavistik</a>
<b>Intercultural Communication and Business</b>	Justus-Liebig-Universität Gießen	Gießen	Interdisziplinarität (Schwerpunkte + Bereiche im Studium): einem gemeinsamen Einführungsmodul „ <b>Intercultural Communication</b> “ (10 CP) einem fremdsprachlichen Hauptfach (40 CP) einem wirtschaftswissenschaftlichen Nebenfach (20 CP) einer zweiten Wirtschaftsfachsprache (20 CP) der Master-Thesis (30 CP)	<p>Folgende fremdsprachliche Hauptfächer werden angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Russisch</b></li> <li>• Anglophone Literary, Cultural and Media Studies</li> <li>• English Linguistics</li> <li>• Französisch</li> <li>• Spanisch</li> <li>• Portugiesisch</li> </ul> <p>Als Zweite Wirtschaftsfachsprache werden angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tschechisch</b></li> <li>• <b>Ukrainisch</b></li> <li>• <b>Russisch</b></li> </ul>	Für das Hauptfach und die zweite Wirtschaftsfachsprache müssen <b>zwei verschiedene Philologien</b> gewählt werden. + die zweite Wirtschaftsfachsprache (20 CP) kann durch <b>ein praxisorientiertes Projekt und/oder ein Praktikum</b> ersetzt werden. Hinzu kommt das Master-Nebenfach <b>Wirtschaftswissenschaften</b>	<p>Zulassungsvoraussetzung ist ein einschlägiger Bachelorabschluss (oder ein als gleichwertig anerkannter akademischer Abschluss), der Module im Umfang von mindestens 40 CP im gewählten Hauptfach umfasst. Der Prüfungsausschuss kann andere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen und die Zulassung ggf. an Auflagen binden.</p> <p><b>Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt. Die Einschreibephase für das Wintersemester beginnt Anfang Juni und für das Sommersemester Anfang Dezember.</b></p>	<a href="https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/icb">https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/icb</a>

				<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kroatisch/Serbisch/Bosnisch</li> <li>• Polnisch</li> <li>• Englisch</li> <li>• Französisch</li> <li>• Portugiesisch</li> <li>• Spanisch</li> </ul>			
<b>Osteuropäische Geschichte</b>	Georg-August-Universität Göttingen	Göttingen	<p>Ein-Fach-Masterstudiengang MA in Osteuropäische Geschichte (78 C); Kombiniertes Masterstudiengang MA in Osteuropäische Geschichte (42 C); Nebenfach/Modulpaket Osteuropäische Geschichte (36 C/18 C)</p> <p>Schwerpunkt in der russländischen imperialen Geschichte vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Thematisch beschäftigen wir uns mit Fragen der Geschlechtergeschichte, mit Raum und Zeit, ebenso wie mit Gewalt und Krieg, mit Sport und Zugehörigkeit, mit Wissen, Erinnerung und Geschichte.</p>	Russisch	-	<p>Osteuropäische Sprache (Russisch, Polnisch) auf dem Niveau B1 des GER. Bitte kontaktieren Sie bei Fragen zu Kenntnissen von Sprachen, die eher an den Rändern oder in Osteuropa benachbarten Regionen geläufig sind, die Fachstudienberatung.</p> <p><b>Regulärer Bewerbungszeitraum:</b> 01.04. – 01.06.2022 <b>Zusätzlicher Bewerbungszeitraum:</b> 15.09. – 30.09.2022</p>	<a href="https://www.uni-goettingen.de/de/658661.html">https://www.uni-goettingen.de/de/658661.html</a>
<b>Osteuropäische Geschichte - Double-Degree-Option "Eastern European History - Global and Regional Perspectives"</b>	Georg-August-Universität Göttingen / Higher School of Economics in Sankt Petersburg	Göttingen	neuere Globalgeschichtsschreibung+ Imperien Geschichte sowie Impulse aus den Kulturwissenschaften und außereuropäischen Regionalwissenschaften	Russisch	<p>Ein-Fach-Master mit Double-Degree "Eastern European History - Global and Regional Perspectives" (Universität Göttingen/HSE SPb)</p> <p>1. und 2. Semester Universität Göttingen 3. (und nach Wunsch 4.) Semester am Campus der HSE SPb</p>	<p>Zulassungsvoraussetzung: einschlägiges Bachelorstudium, Englischkenntnisse auf dem Niveau B2, Russischkenntnisse auf dem Niveau B1 (nachzuweisen bis zum 2. bzw. 3. Semester)</p> <p><b>Regulärer Bewerbungszeitraum:</b> 01.04. – 01.06.2022 <b>Zusätzlicher Bewerbungszeitraum:</b> 15.09. – 30.09.2022 <b>Nachweis BA-Abschluss 15.11.</b></p> <p><a href="https://masterbewerbung.phil.uni-goettingen.de/de/master_applications/new?master_programme_id=66">https://masterbewerbung.phil.uni-goettingen.de/de/master_applications/new?master_programme_id=66</a></p>	<a href="https://uni-goettingen.de/de/658663.html">https://uni-goettingen.de/de/658663.html</a>
<b>Slavische Philologie - Russische Literatur im europäischen Kontext</b>	Georg-August-Universität Göttingen und Universität Voronezh	Göttingen	Master-Schwerpunkt "Russische Literatur im europäischen Kontext" (Doppelmaster Göttingen und Voronezh)	Russisch	<p>Double-Degree-Studiengang mit der Universität Voronezh</p> <p>1. und 3. Semester Göttingen 2. Semester Voronezh 4. Semester Göttingen oder Voronezh</p>	<p>Zulassungsvoraussetzung: fachlich einschlägiger Bachelor oder vergleichbarer Abschluss (philologischen/kulturwissenschaftlichen B.A.-Abschluss mit mindestens 13 Credits in slavischer Sprach- und Literaturwissenschaft; Russisch B1 (bis spätestens Ende 1. Mastersemester)</p> <p><b>Regulärer Bewerbungszeitraum:</b> 01.04. – 01.06.2022 <b>Zusätzlicher Bewerbungszeitraum:</b> 15.09. – 30.09.2022</p>	<p>Mindestens ein Auslandssemester;</p> <p>Abschluss der Universität Göttingen und der Universität Voronezh;</p> <p>weitere Infos zum Studiengang: <a href="https://www.uni-goettingen.de/de/520894.html">https://www.uni-goettingen.de/de/520894.html</a></p>



<b>Slavische Philologie</b>	Georg-August-Universität Göttingen	Göttingen	Schwerpunkt slavistische Literatur- und Sprachwissenschaft, Sprachwerb, eigene Schwerpunkte im Rahmen der Schlüsselkompetenzen setzbar; als Teilstudiengang mit weiteren Fächern kombinierbar	Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ukrainisch	studierbar als: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollstudien-gang</li> <li>• Teilstudien-gang im Haupt- oder Nebenfach</li> <li>• Modulpaket (2. Nebenfach)</li> </ul>	Zulassungsvoraussetzung: fachlich einschlägiger Bachelor- oder vergleichbarer Abschluss (Nachweis von slavistisch relevanten Studienleistungen im Umfang von mind. 51 Credits); Nachweis der Beherrschung einer der folgenden Sprachen auf Niveau B1: Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ukrainisch  <b>Bewerbung für WS: 1.4.-1.6.22/15.9.-30.9.22</b> <b>Bewerbung für SoSe: 1.10.-1.12.22</b> <b>Bewerbung für Vollstudium nur zum WS</b>	breites Angebot an slavischen Sprachen und Literaturen; zahlreiche Partneruniversitäten im osteuropäischen Raum  weitere Infos zum Studiengang: <a href="https://www.uni-goettingen.de/de/651943.html">https://www.uni-goettingen.de/de/651943.html</a>
<b>History and Culture of the Baltic Sea Region</b>	Universität Greifswald	Greifswald	Spezialisierung in: kulturell und historisch vielschichtigen Ostseeraum. Ziel ist die Ausbildung von regionalwissenschaftlich und interdisziplinär geschulten Akteur*innen für den kulturellen und zivilgesellschaftlichen Austausch in der Ostseeregion. Inhalte: Kulturtheorie und kulturelle Entwicklungen im Ostseeraum (10 ECTS-Punkte) + Geschichte, Kulturen und Sprachen des Ostseeraums (20 ECTS-Punkte), sowie der wahlobligatorische Bereich Sprachpraxis (10 ECTS-Punkte), + Wahlbereich (20 ECTS-Punkte), in dessen Rahmen eine Spezialisierung auf bestimmte Teilbereiche möglich ist	Im Ostseeraum ansässige Sprachen	Hauptunterrichtssprache: Englisch. Die Unterrichtssprache des wahlobligatorischen Bereichs richtet sich nach der gewählten Sprache. + ein verpflichtendes Auslandssemester (30 ECTS-Punkte)	Bachelor of Arts oder äquivalenter Abschluss eines mindestens dreijährigen Universitätsstudiums; Nachweis von Englischkenntnissen auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder mindestens 7 Jahre Schulenglisch; Historische und/oder philologische Vorbildung wird empfohlen  <b>Zulassungsfrei</b> <b>Wintersemester 22/23 Frist: 01.08.2022–30.09.2022</b> <b>Unterbrechung der Frist 27.08.2022–11.09.2022</b>  <b>Sommersemester 23 Frist: 30.01.2023–24.03.2023</b> <b>Unterbrechung der Frist: 25.02.2023–05.03.2023</b>	Interdisziplinär  <a href="https://www.uni-greifswald.de/studium/vordem-studium/studienangebot/studienfaecher/h/history-and-culture-of-the-baltic-sea-region-master-of-arts/">https://www.uni-greifswald.de/studium/vordem-studium/studienangebot/studienfaecher/h/history-and-culture-of-the-baltic-sea-region-master-of-arts/</a>
<b>Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext</b>	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	Halle	Zwei Kombinationen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Russistik + Polonistik</li> <li>• Russistik + Südslavistik</li> <li>• Kultur, Sprache, Literatur</li> </ul>	Russisch oder Polnisch bzw. Kroatisch/Serbisch/Bosnisch	-	Vorkenntnisse B2 in slavischer Sprache(Russisch, Polnisch, Serbisch/Kroatisch/Bosnisch)  Slavistik, osteuropäische Geschichte, Russistik oder Polonistik ODER vergleichbarer erster berufsqualifizierender Abschluss  <b>Zulassungsfrei</b> Frist: 31. August 2022 <b>(mit ausländischem Hochschulabschluss bis 15. Juni 2022)</b>	<a href="https://studienangebot.uni-halle.de/slavische-sprachen-literaturen-und-kulturen-im-europaischen-kontext-master-120">https://studienangebot.uni-halle.de/slavische-sprachen-literaturen-und-kulturen-im-europaischen-kontext-master-120</a>

<b>Interdisziplinäre Polenstudien</b>	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Friedrich-Schiller-Universität Jena	Halle/Jena	Teilstudiengang: kann mit einer Vielzahl anderer Studiengänge kombiniert werden (Liste)	Polnisch	Aufenthalt in Polen im 2. oder 3. Semester	Vorkenntnisse Englisch, können nachgeholt werden bis Ende des 2.Semesters  <b>Zulassungsfrei</b> <b>Frist: 31. August 2022</b> <b>(mit ausländischem Hochschulabschluss bis 15. Juni 2022)</b>	In Kooperation mit Universität Jena; Vielzahl an Erasmus- Kooperationen  Partnerschaften unter anderem mit den Universitäten Gdańsk, Kielce und Poznań. Darüber hinaus pflegen die einzelnen Fachbereiche, Institute und Wissenschaftler*innen Kontakte zu weiteren universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Polen  In Halle Master: Haupt- und Nebenfach  <a href="https://studienangebot.uni-halle.de/interdisziplinare-polenstudien-master-45-75">https://studienangebot.uni-halle.de/interdisziplinare-polenstudien-master-45-75</a>
<b>Osteuropastudien</b>	Universität Hamburg	Hamburg	Veranstaltungen aus <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kultur</li> <li>• Geschichte</li> <li>• Politik</li> <li>• Recht</li> </ul>	Zwei Sprachen mit Output A2/B2 am Ende	Auslandssemester Pflicht Sprachen	Nachweis einer Sprache der Region A2 und Englisch A2 Optional: Motivationsschreiben  <b>Bewerbung zum WS: 1.6.-15.7.</b> <b>Bewerbung zum SoSe: 1.12.-15.1.</b>	Viel Gestaltungsfreiheit und zwei Sprachen zu lernen; basiert auf der Zusammenarbeit mehrerer Institute und Arbeitsbereiche der Universität Hamburg mit der Helmut-Schmidt-Universität /Universität der Bundeswehr sowie zwei eigenständigen Forschungseinrichtungen: Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSP) und Nordost-Institut Lüneburg (IKGN e.V.)  <a href="https://www.slm.uni-hamburg.de/osteuropastudien.html">https://www.slm.uni-hamburg.de/osteuropastudien.html</a>
<b>Slavistik</b>	Universität Hamburg	Hamburg	Vertieft die linguistische und literaturwissenschaftliche Auseinandersetzung Auf einer theoriefundierten und methodenkritischen Grundlage können Sie sowohl Strukturen und Zusammenhänge sprachlicher Phänomene als auch literaturwissenschaftliche, ästhetische und kulturelle Fragestellungen erforschen	Russisch, Polnisch, Serbokroatisch bzw. Bosnisch/Kroatisch/Serbisch oder Tschechisch.	Es besteht die Möglichkeit, den Studiengang durch Austauschprogramme mit den Universitäten in Sankt-Petersburg, Belgrad, Zagreb, Prag und Warschau zu vertiefen. Als weitere Partneruniversität soll Sarajevo hinzukommen.	<b>Bewerbung zum WS: 1.6.-15.7.</b> <b>Bewerbung zum SoSe: 1.12.-15.1.</b>	<a href="https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/slavistik.html">https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/slavistik.html</a>
<b>Slavische und Osteuropäische Studien</b>	Universität Heidelberg	Heidelberg	Schwerpunkte: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Literaturwissenschaft</li> <li>2. Sprachwissenschaft</li> <li>3. Osteuropäische Geschichte</li> <li>4. Kombination aus zwei der unter 1 bis 3 aufgeführten Schwerpunkten</li> </ol> Bei einer Schwerpunktlegung auf die Osteuropäische Geschichte muss Russisch als eine der zwei slavischen Sprachen belegt werden. In allen anderen Fällen sind zwei	Russisch, Polnisch, Tschechisch, Serbisch/ Kroatisch und Bulgarisch	Auch als Begleitfach im Master und Teilzeitstudium möglich	B.A. in Slavistik oder einem vergleichbaren osteuropawissenschaftlichen Studiengang (Fachanteil jeweils mindestens 50 %), in dem der gewählte Schwerpunkt vertreten ist (Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft oder Osteuropäische Geschichte)  <b>Bewerbungsfrist:</b> <b>SoSe bis zum 15. März.</b> <b>WS bis zum 15. September.</b>	Erasmuspartnerstädte: Budapest, Granada, Opava, Poznań, Prag, Sofia und Zagreb +Universitätspartnerschaften Sankt Petersburg, Krakau und Warschau  <a href="https://www.slav.uni-heidelberg.de/studium/masterslavost.html">https://www.slav.uni-heidelberg.de/studium/masterslavost.html</a>

			Sprachen aus dem Angebot des Slavischen Instituts frei kombinierbar. In Variante 3 und 4 kann die zweite slavische Sprache erst im Masterstudium erlernt werden.				
<b>Interdisziplinäre Polenstudien</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena und Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	Jena/Halle	Schwerpunktstudium aus den Bereichen Geschichte, Politikwissenschaft, Slawistik oder Soziologie	Polnisch	Auslandssemester in Polen und Praktikum in Polen oder dt./europ. Einrichtung	Englisch B1 zu Beginn des Studiums + weitere Sprache je nach Schwerpunktbereich bis 3. Semester nachweisen + Motivationsschreiben  <b>Bewerbung WS: 01.04. – 15.09.</b> <b>Für nicht-deutsche Staatsbürger*innen: 01.04.-15.07.</b>	Gemeinsames Projekt von FSU Jena und MLU Halle  Teilzeit möglich  Ein-Fach Master  <a href="https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_interdisziplin%C3%A4re_polen-studien">https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_interdisziplin%C3%A4re_polen-studien</a>
<b>Südosteuropastudien</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Jena	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Geschichtswissenschaft,</li> <li>• Methoden der modernen Linguistik sowie der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft,</li> <li>• Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft,</li> <li>• Nationalismus- und Ethnizitätsforschung,</li> <li>• Fragestellungen und Methoden der Europäischen Ethnologie und Sozialanthropologie und</li> <li>• komparatistischen und interdisziplinären Fragestellungen sowie deren Bearbeitungsweisen.</li> </ul>	Vertiefung in zwei Sprachen: Bulgarisch, Bosnisch/Kroatisch, Rumänisch, Albanisch, Neugriechisch  + 10 ECTS in der gewählten südosteuropäischen Schwerpunktsprache (Bosnisch/Kroatisch, Bulgarisch oder Rumänisch) zu belegen.	Praxismodul (auch im Ausland möglich)	Kenntnisse mindestens einer südosteuropäischen Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER): Bulgarisch, Serbisch/Kroatisch, Rumänisch, Ungarisch, Griechisch (mod.), Türkisch, Albanisch internationale Bewerber*innen: Deutschkenntnisse auf dem Mindestniveau DSH-2 (oder Äquivalent)  <b>Bewerbung WS: 01.05.-15.09.</b> <b>Für nicht-deutsche Staatsbürger*innen: 01.05.-15.07.</b> <b>Bewerbung SoSe: 1.12.-15.01.</b>	Möglichkeit der individuellen Schwerpunktsetzung: Südslawistik, Rumänistik und Osteuropäische Geschichte. Andere etablierte Fächer sind am Lehrprogramm beteiligt, insbesondere die Politikwissenschaft und Religionswissenschaft  <a href="https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_s%C3%BCdosteuropastudien">https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_s%C3%BCdosteuropastudien</a>
<b>Kaukasiologie/Kaukasusstudien</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Jena	Mögliche Schwerpunkte: Politikwissenschaft, Religionswissenschaft, Volkskunde/Kulturgeschichte, Indogermanistik, Slawistik und Südeuropastudien. Zum Studium gehört ein externes Semester in Halle (Schwerpunkt Armenistik) oder ein Auslandssemester an einer unserer Partneruniversitäten im Kaukasus, z. B. Tbilissi (TSU und Ilia Universität), Kutaisi, Jerewan, Baku, Naltschik und Krasnodar	Kaukasische Sprachen + Sprachen angrenzender Gebiete: Georgisch, Russisch, Aserbaidschanisch	Obligatorisches Auslandssemester bzw. externes Semester, das entweder an einer der Partneruniversitäten im Kaukasus oder der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg absolviert werden kann.	Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen + ggf. zusätzliche Sprachkenntnisse aus dem Bereich der kaukasischen Sprachfamilien bzw. der Kontaktsprachen im Kaukasus internationale Bewerber und Bewerberinnen: Deutschkenntnisse auf dem Mindestniveau DSH-2 (oder Äquivalent)  <b>Bewerbung WS: 01.054.-15.09.</b> <b>Für nicht-deutsche Staatsbürger*innen: 01.054.-15.07.</b> <b>Bewerbung SoSe: 1.12.-15.01.</b>	Der Masterstudiengang Kaukasiologie/Kaukasusstudien ist europaweit einzigartig.  Möglichkeit der individuellen Schwerpunktbildung: Ergänzend zur Kernqualifikation steht ein breiter Wahlpflichtbereich aus den Geschichts-, Sprach-, Politik- und Religionswissenschaften zur Verfügung.  <a href="https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_kaukasiologie_kaukasusstudien">https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_kaukasiologie_kaukasusstudien</a>

<b>Slawische Sprachen, Literaturen und Kulturen</b>	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Jena	Wahlprofile: Ostslawistik, Kulturstudien Osteuropas, Südslawistik. Vertiefung in: Sprache, Literatur und Kultur Russlands sowie der jeweiligen slawischen Länder in ihren historischen und gegenwärtigen Erscheinungsformen	Russisch + mögliche Spezialisierungen in den Bereichen Polnisch/Tschechisch (sekundär) und Bulgarisch bzw. Serbisch/Kroatisch (sekundär) möglich	Praxismodul (auch im Ausland möglich)	<p>Im Profil "Slawistik-Ost": Russischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) + Kenntnisse einer weiteren slawischen Sprache auf dem Niveau A2 (GER) bis spätestens bis zum Beginn des 3. Fachsemesters</p> <p>Im Profil "Slawistik-Süd": Russischkenntnisse auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) + Kenntnisse einer südslawischen Sprache auf dem Niveau B1 (GER) bis spätestens bis zum Beginn des 3. Fachsemesters</p> <p>Im Profil "Kulturstudien Osteuropas": Russischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) + Nachweis über Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache auf dem Niveau A2 (GER) oder Georgisch bis spätestens bis zum Beginn des 3. Fachsemesters</p> <p>Internationale Bewerber und Bewerberinnen: Deutschkenntnisse auf dem Mindestniveau DSH-2 (oder Äquivalent)</p> <p><b>Bewerbung WS: 01.04-15.07.</b> <b>Bewerbung SoSe: 1.12.-15.01.</b></p>	Breit angelegter Wahlpflichtbereich: Politikwissenschaft, Kulturmanagement, Interkulturelle Wirtschaftskommunikation, Kaukasiologie und Russisches Recht ...  <a href="https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_slawische_sprachen_literaturen_und_kulturen">https://www.uni-jena.de/studium/studienangebot/ma_slawische_sprachen_literaturen_und_kulturen</a>
<b>Interkulturelle Studien: Polen und Deutsche in Europa</b>	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel / Uniwersytet im. Adama Mickiewicza in Poznań	Kiel	Schwerpunktsetzung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Osteuropäische Geschichte</li> <li>• germanistische oder polonistische Sprachwissenschaft</li> <li>• germanistische oder polonistische Literatur- und Kulturwissenschaft</li> </ul> im Auslandsstudium: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politikwissenschaft</li> <li>• Rechtswissenschaft</li> </ul> Veranstaltungen und/oder Exkursionen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Architektur und Kunstgeschichte</li> </ul> interkulturelle Kommunikation o.Ä.	Vertiefung Polnisch	Auslandssemester und Praktikum in Polen	Polnisch A2 Nachweis Bachelorabschluss in Osteuropäischer Geschichte, Germanistik, Polnischer Philologie oder in einem vergleichbaren Studiengang <b>Zulassungsfrei; Eignungsfeststellung</b> <b>Einschreibung:</b> <b>Sommersemester: 15.02. bis 15.03.</b> <b>Wintersemester: 15.08. bis 30.09</b> <b>(WS empfohlen)</b>	Masterabschluss der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) als auch den Magister der Adam-Mickiewicz-Universität in Poznań (Polen)  Spezialistin oder als Spezialist für die deutsch-polnischen Beziehungen  <a href="https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/interkulturelle-studien-polen-und-deutsche-in-europa-ma">https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/interkulturelle-studien-polen-und-deutsche-in-europa-ma</a>

<b>Interkulturelle Studien: Russland und Deutschland transregional (Ein-Fach-Masterstudiengang)</b>	Christian-Albrecht-Universität Kiel / Staatliche Universität St. Petersburg	Kiel	Der Master hat das Ziel, diese besondere Beziehung unter transregionaler Perspektive und aus unterschiedlichen fachwissenschaftlichen Ansätzen heraus in den Blick zu nehmen. Beteiligt sind am fachübergreifenden Master daher die Bereiche Osteuropäische Geschichte, Germanistik, Slavistik, Rechtswissenschaft (derzeit mit der Wahlalternative aus dem Studienprogramm "Migration und Diversität") sowie Deutsch als Fremdsprache und Politikwissenschaft	Russisch	Auslandssemester in Russland und Praktikum	Sprachkenntnissen im Russischen auf dem Niveau B1 bis spätestens zum Vorlesungsbeginn sowie einem Bachelorabschluss in Osteuropäischer Geschichte, Germanistik, Russischer Philologie oder in einem vergleichbaren Studiengang  <b>Zulassungsfrei; Eignungsfeststellung Einschreibung Sommersemester: 15.02. bis 15.03. Wintersemester: 15.08. bis 30.09. (WS empfohlen)</b>	Masterabschluss an der Staatlichen Universität St. Petersburg (Russische Föderation): Master of Arts (M.A.) "Interkulturelle Studien: Russland und Deutschland transregional", Магистратура "Германия и Восточная Европа в контексте межъязыкового и межкультурного взаимодействия"  <a href="https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/interkulturelle-studien-russland-und-deutschland-transregional-ma">https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/interkulturelle-studien-russland-und-deutschland-transregional-ma</a>
<b>Vergleichende Slavistik (Zwei-Fächer-Masterstudiengang)</b>	Christian-Albrecht-Universität Kiel	Kiel	Sprachwissenschaften oder Literaturwissenschaften  Ihnen werden die Sprache, Literatur sowie die Kultur Polens, Russlands und Tschechiens in Gegenwart und jüngerer Vergangenheit vermittelt.	Russisch, Polnisch, Tschechisch	Im Rahmen des ERASMUS-Programms der Europäischen Union hat die CAU Kiel Partnerschaften mit vielen europäischen Universitäten geschlossen. Darüber hinaus bestehen auch Kooperationen mit Partneruniversitäten in Asien und Übersee. Ein oder mehrere Auslandssemester sind daher möglich  Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Praktikum im Ausland zu absolvieren.	Voraussetzung für die Aufnahme des Masterstudiengangs ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im entsprechenden Gebiet oder ein gleichwertiger Abschluss.  <b>Zulassungsfrei; Eignungsfeststellung – Einschreibung Sommersemester: 15.02. bis 15.03. Wintersemester: 15.08. bis 30.09. (WS empfohlen)</b>	Der Studiengang ist darüber hinaus eng mit der Graduiertenschule „Human Development in Landscapes“ vernetzt. Forschungsergebnisse des Teilprojektes „Slavische Ortsnamen in Holstein“ werden beispielsweise in das Lehrprogramm des Studiengangs integriert. Weitere Vernetzungen bestehen mit dem „Zentrum für Osteuropa-Studien“ (ZOS)  <a href="https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/vergleichende-slavistik-ma-2-fach">https://www.studium.uni-kiel.de/de/studienangebot/studienfaecher/vergleichende-slavistik-ma-2-fach</a>
<b>Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa (ROME)</b>	Universität zu Köln	Köln	Pflichtfächer <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturwissenschaft</li> <li>• Geschichte Wahlfächer</li> <li>• VWL</li> <li>• Sozialwissenschaften (Powi, Wirtschaftsgeographie)</li> <li>• Ostrecht</li> </ul>	Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Serbokroatisch (= Bosnisch, Kroatisch, Montenegrinisch, Serbisch), Slowakisch, Slowenisch oder Ungarisch	Vertiefungssprache und eine zusätzliche Sprache  Ausland möglich	Slawische Sprache B1, BA in ROME oder in VWL, SoWi oder Recht  Wer keine kultur-/ sprach- oder geschichtswissenschaftlichen Vorkenntnisse hat, muss diese vor Belegung solcher Module nachholen  <b>BEWERBUNG voraussichtlich bis Ende Juli</b>  <b>Die Bewerbung erfolgt bei der Philosophischen Fakultät (siehe Weiterführende Fachinformationen). Die Auswahl erfolgt durch den zuständigen Prüfungsausschuss in Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachvertreterinnen und Fachvertretern des Slavischen Instituts als auch der Wahlpflichtfächer</b>	Quereinstieg möglich, auch wenn keine philologischen oder historischen Studienerfahrungen vorgewiesen werden können  <a href="https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/rome/ma">https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/rome/ma</a>

<p><b>Cultural and Intellectual History between East and West</b></p> <p><u>lausgesetzt!</u></p>	<p>Universität Köln/Warschau/Moskau</p>	<p>Köln</p>	<p>Focus Areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Word &amp; Music Studies</li> <li>• Balkan Enlightenment</li> <li>• The History of Exegesis Between East and West</li> <li>• Jewish Literature in Central and Eastern Europe Legacies of Humanism in East and West</li> </ul>	<p>Polnisch/Russisch/Deutsch (2 aus 3) und eine alte Sprache (Latein, Griechisch, Hebräisch, Ruthenisch...), je 6 LP.</p> <p>Ggf weitere slawische oder alte Sprache im Wahlmodul (6 LP)</p> <p>Standard: Ein Jahr an einer Uni, ein Auslandssemester oder free track: jedes Semester woanders</p> <p>Köln, Warschau, Moskau, Belgrad und Ljubljana</p>	<p>Sommerschule, Feldforschung als Wahlmodule, Archivpraktikum</p>	<p>Englisch C1 und eine slawische Sprache B1 und humanwissenschaftlicher Hintergrund</p>	<p>Hohe sprachliche Vielfalt und Menge (drei Sprachen mindestens belegbar) und zudem Möglichkeit, in jedem Semester woanders zu studieren</p> <p><a href="https://cih.phil-fak.uni-koeln.de/">https://cih.phil-fak.uni-koeln.de/</a></p>
<p><b>Slavistik</b></p>	<p>Universität Köln</p>	<p>Köln</p>	<p>1-Fach oder 2-Fach-Master</p> <p>Sprach- und Literaturwissenschaften, Geschichte und Kultur</p> <p>+ Vertiefung einer slawischen Sprache (Polnisch oder Russisch), Erwerb von Grundkenntnissen in zwei weiteren (Polnisch, Russisch, Slovakisch, Bulgarisch)</p>	<p>Russisch, Polnisch, Bulgarisch, Slowenisch, Slowakisch, Serbokroatisch</p>	<p>-</p>	<p>Voraussetzung: Abschluss eines Bachelor- oder vergleichbaren Studiengangs in Slavistik, Russisch, Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa oder einem anderen philologischen Fach Kenntnisse in einer slawischen Sprache und im Englischen jeweils mindestens auf dem Niveau B1</p> <p><b>Bewerbung voraussichtlich ab Anfang Juli</b></p>	<p>Sie können sich zugleich für das Research Master-Programm der a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities Cologne bewerben, das von der Exzellenz-Initiative gefördert wird. Hier werden Sie bereits während der Master-Phase in einem interdisziplinären Rahmen auf eine Promotion vorbereitet</p> <p><a href="https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/slavistik/ma">https://slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/studium/slavistik/ma</a></p>
<p><b>Osteuropa: Geschichte – Medien (Double-Degree)</b></p>	<p>Universität Konstanz / Russischen Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität (RGGU) in Moskau</p>	<p>Konstanz/Moskau</p>	<p>Osteuropäische Geschichte und Medien-/Kulturwissenschaft als Schwerpunkt (jeweils anderes Gebiet als Nebenfach)</p>	<p>Sprachpraxis (Russisch oder andereslawische Sprache), insgesamt 9 LP, empfohlen auf zwei Sprachen zu gehen</p> <p>Eine slawische Sprache auf B2 ist Voraussetzung</p>	<p>-</p>	<p>Nachweis über slawische Sprache B2, Motivationsschreiben, Referenzen von zwei Hochschullehrer*innen</p> <p><b>Zulassungsfrei</b> <b>Bewerbung zum WS: 17.5. - 15.9.</b></p>	<p>Interdisziplinär + Double Degree-Möglichkeit</p> <p><a href="https://www.uni-konstanz.de/studieren/vordem-studium/studienangebot/master/osteuropa-geschichte-medien-ma/">https://www.uni-konstanz.de/studieren/vordem-studium/studienangebot/master/osteuropa-geschichte-medien-ma/</a></p>

<b>European Integration in EastCentral Europe</b>	Universität Leipzig / Andrássy Universität Budapest	Leipzig + Budapest	Slawistik, Sprach- und Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft	Polnisch, Tschechisch, Russisch, Bulgarisch, Bosnisch/ Kroatisch/ Serbisch	30 LP müssen durch selbstorganisiertes Auslandsstudium erreicht werden	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in PoWi oder einem sozialwissenschaftlichen oder philologischen Fach mit einem politikwissenschaftlichen Schwerpunkt Englisch Niveau B2 Deutsch C1 (wenn nicht Muttersprache) <b>Zulassungsbeschränkung</b> <b>Bewerbungsmonat für WS: 2.05.-31.05.22</b>	Doppelabschluss, Fokus Integration und Europäisierung von Politik und Wirtschaft innerhalb der EU  auch in Teilzeit möglich  <a href="https://www.sozphil.uni-leipzig.de/institut-fuer-politikwissenschaft/studium/studienangebot/ma-european-integration-in-east-central-europe/">https://www.sozphil.uni-leipzig.de/institut-fuer-politikwissenschaft/studium/studienangebot/ma-european-integration-in-east-central-europe/</a>
<b>European Studies Osteuropa Global</b>	Universität Leipzig	Leipzig	Module aus Wirtschafts-, Sozial-, Rechts-, Literaturwissenschaften und kulturhistorische Module	Keine Pflicht-Sprachmodule	Auslandsstudium im 3. Semester möglich an Partneruniversitäten in Osteuropa  Forschungspraktikum (10 ECTS)	Englisch B2, Nachweis osteuropäischer Sprache auf B2-Niveau  <b>Bewerbungsschluss für WS 31.5.</b>	Auseinandersetzung mit Innovationsprozessen in Europa, Fokus auf Transformations- und Identitätsbildungsprozesse  <a href="https://gesi.sozphil.uni-leipzig.de/masters/ost-europa/">https://gesi.sozphil.uni-leipzig.de/masters/ost-europa/</a>
<b>Slavistik</b>	Universität Leipzig	Leipzig	Schwerpunkte: Ostslawische Russisch oder Westslawische Polnisch und Tschechisch  Frühe Geschichte der slawischen Sprachen, Literaturen und Kulturen Akzent auf gewählten Sprachen, Literaturen und Kulturen der Gegenwart sowie u.a. auf modernen wissenschaftlichen Theorien und Instrumentarien zu ihrer Beschreibung	Russisch, Polnisch, Tschechisch	Auslandsaufenthalt wird empfohlen	Kenntnisse des Polnischen oder Russischen oder Tschechischen entsprechend Niveau B1 gemäß Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen UND Ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im Fach Slavistik, Ostslawistik, Südslawistik, Westslawistik, im Lehramt an Gymnasien/Mittelschulen für das Fach Polnisch oder Russisch oder Tschechisch oder in einem vergleichbaren Studiengang mit slawistischem Schwerpunkt ODER Erfolgreicher Abschluss von sechs slawistischen Modulen, von denen maximal zwei Sprachwerbsmodule sind ODER Nachweis darüber, dass bei geordnetem Studienverlauf dieser Abschluss bis zum Beginn des Masterstudiums erreicht werden kann.  <b>BEWERBUNG:</b> <b>Zulassungsfrei, 02.05.-15.09.</b>	<a href="https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studiengang/course/show/slavistik-m-a/">https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studiengang/course/show/slavistik-m-a/</a>  auch in Teilzeit möglich
<b>Slavistik/Osteuropastudien</b>	Johannes-Gutenberg-Universität Mainz	Mainz	Slawische Sprachen, Literaturen und Kulturen Zwei Schwerpunkte Polonistik, Russistik Drei Profile „Philologie“, „Literatur und Geschichte“ oder „Sprachwissenschaft“	Erstsprache Russisch Wahl der Zweitsprache: Polnisch, Tschechisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch oder Litauisch/Lettisch/Finnisch aus dem Arbeitsbereich SNEB – Sprachen Nordeuropas und des Baltikums	Ein Auslandsstudium erfolgt in der Regel in Form eines Auslandssemesters oder eines ganzen Studienjahres	Voraussetzung: Bachelorabschluss mit einem fachlichen Anteil im Bereich der Slavistik oder Polonistik/Russistik von mindestens 60 (LP) ODER ein gleichwertiger Abschluss mit gleichwertigem Umfang der fachbezogenen Studien- und Prüfungsleistungen + 20 LP in wissenschaftlichen Lehrveranstaltungen des Profilsbereichs Dies gilt auch für Studierende mit einem Abschluss B.A. Slavistik bzw. B.A. Slavistik/Osteuropastudien	<a href="https://www.studium.uni-mainz.de/master-slavistik-russistik/">https://www.studium.uni-mainz.de/master-slavistik-russistik/</a>

						<p>der Johannes Gutenberg-Universität, die im M.A. Slavistik/Osteuropastudien das Profil wechseln wollen. Fehlende Leistungen können nachgeholt werden</p> <p>Kenntnisse des Russischen (Niveau B2 im Europäischen Referenzrahmen) und der Zweitsprache (Niveau A2 im Europäischen Referenzrahmen)</p> <p><b>Zulassungsfrei</b></p> <p><b>Wintersemester: 01.04. - 01.09</b></p> <p><b>Sommersemester: 01.10. - 01.03.</b></p>	
<b>Elitestudiengang Osteuropastudien</b>	LMU München/Universität Regensburg	München + Regensburg	<p>Schwerpunktmöglichkeiten (auch als Ergänzung):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte</li> <li>• Politikwissenschaft</li> <li>• Rechtswissenschaften</li> <li>• Slavistik</li> <li>• Türkische und Osmanische Studien</li> </ul> <p>Ergänzungsfächer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Albanologie</li> <li>• Europäische Ethnologie</li> <li>• Finnougristik</li> <li>• Jüdische Geschichte und Kultur</li> <li>• Neogräzistik</li> <li>• Rumänistik</li> <li>• Vergleichende Literaturwissenschaft</li> <li>• Volkswirtschaftslehre</li> </ul>	Im Rahmen des Studiums muss eine Sprachausbildung absolviert werden (16 LP). An beiden Universitäten wird eine Vielzahl osteuropäischer Sprachen angeboten	Projektkurs, Sommer-schule, Praktikum (mind. vier Wochen)	<p>Eignungsverfahren mit Auswahlgespräch und Abschluss mit Note „gut“ oder „sehr gut“, Grundkenntnisse in mindestens einer osteuropäischen Staatssprache, gesicherte Deutsch- und Englischkenntnisse</p> <p><b>BEWERBUNG zum WS: 15.4.-15.6.</b></p>	<p>Sehr breite Auswahl von Ergänzungsfächern, so hoher Grad an Spezialisierung erreichbar. Zudem gibt es kleine Jahrgänge.</p> <p>+ breites Angebot an Kursen in osteuropäischen Sprachen, einschließlich einiger Sprachen, die im deutschsprachigen Raum sonst kaum angeboten werden (Albanisch, Estnisch, Kasachisch, Kirgisisch, Slowenisch, Usbekisch, West-Armenisch usw.).</p> <p><a href="https://www.osteuropastudien.uni-muenchen.de/index.html">https://www.osteuropastudien.uni-muenchen.de/index.html</a></p>
<b>Slavistik</b>	LMU München	München	Fachwissenschaftliches Profil aus linguistischen und/oder literatur- und kulturwissenschaftlichen sowie sprachpraktischen Studienanteilen	Russisch, Ukrainisch, Tschechisch, Polnisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slovenisch und Slowakisch	-	<p>Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland in einem mindestens sechsemestrigen Studiengang der Fachrichtung Slavistik oder eines verwandten Faches mit einer überdurchschnittlichen Abschlussnote</p> <p>Kenntnisse mindestens einer slavischen Sprache, die dem Niveau B2 des europäischen Referenzrahmens entsprechen</p> <p><b>Ohne Zulassungsbeschränkung</b></p>	<p><a href="https://www.lmu.de/de/studium/studienangebot/alle-studienfaecher-und-studiengaenge/slavistik-master-hauptfach-4557.html">https://www.lmu.de/de/studium/studienangebot/alle-studienfaecher-und-studiengaenge/slavistik-master-hauptfach-4557.html</a></p>



<b>Deutschland-Osteuropa: Kulturkontakte in Vergangenheit und Gegenwart</b>	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	Oldenburg	Studieninhalte u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interdisziplinäres Kolloquienmodul</li> <li>• Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotype</li> <li>• Politik und Sozialgeschichte</li> <li>• Kontakt- und Varietätenlinguistik</li> <li>• Geschichte slavischer Literaturen</li> </ul>	Russisch, Polnisch und/oder Ukrainisch	-	Abschluss in Slavistik, Slavische Philologie, Osteuropastudien oder einem germanistischen, geschichtswissenschaftlichen oder kunsthistorischen Studiengang (wenn schlechter als 2,51: zusätzliches Motivationsschreiben)  <b>Bewerbung zum SoSe: bis 15.2.</b> <b>Bewerbung zum WS: bis 15.8.</b>	<a href="https://www.uol.de/studium">https://www.uol.de/studium</a>
<b>Slavische Studien</b>	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	Oldenburg	SP 1: Slavistische Sprach- und Literaturwissenschaft  Kontakt- u. Varietätenlinguistik Systemlinguistik Geschichte slavischer Literaturen Literaturtheorie und -kritik  SP 2: Deutsch-Slavische Kontakte  Kontaktlinguistik oder Geschichte slavischer Literaturen Politik- und Sozialgeschichte Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen Kulturkontakte Kunstgeschichte im osteuropäischen Raum	Hauptsprache (Polnisch oder Russisch)  Zweitsprache (Polnisch, Russisch oder Ukrainisch, Belarussisch o.a.)	Möglichkeit eines Auslandssemesters an Kooperationsuniversitäten	Voraussetzungen: Abschluss in: „Slavistik“ bzw. „Slavische Philologie“ oder Osteuropastudien. Ferner wird der Zugang ermöglicht, wenn die Abschlussarbeit eines fachlich verwandten Studiengangs, z.B. („Integrierte“) „Europastudien“, „Geschichte“ eine thematische Orientierung auf den slavischen Raum aufweist. Über die fachliche Verwandtschaft anderer Studiengänge entscheidet der ZA  Polnisch oder Russisch auf dem Niveau B1 (bei Bewerbung zum SoSe B2)  <b>Zulassungsfrei:</b> <b>Bewerbung zum Wintersemester bis 30.09.</b> <b>Bewerbung zum Sommersemester bis 31.03.</b>	<a href="https://uol.de/studium/studiengang?id_studg=330">https://uol.de/studium/studiengang?id_studg=330</a>
<b>Russian and East Central European Studies</b>	Universität Passau	Passau	Studium setzt sich zusammen aus Grundlagenmodulen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien, die für Beschäftigung mit ost- und ostmitteleuropäischem Raum wichtig sind</li> <li>• Forschungsmethoden</li> </ul> wahlweise Sprachkenntnisse Schwerpunktmodule (2 wählen): <ul style="list-style-type: none"> <li>• nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteleuropa</li> <li>• Räume und Grenzen im Osten Europas</li> <li>• Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa</li> <li>• innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa</li> </ul> Forschungsmodul: <ul style="list-style-type: none"> <li>• dreimonatiger Archiv-, Bibliotheks-, oder Rechercheaufenthalt in In- oder Ausland mit Forschungsbericht</li> </ul>	Polnisch, Russisch und/oder Tschechisch	Praxismodul einsemestrig (Recherche/Praktikum/Veranstaltungen)  Masterarbeit in einem Kompaktseminar	Überdurchschnittlicher Studienabschluss in kultur- oder gesellschaftswissenschaftlichem Fach (mindestens 2,5 oder zur besseren Hälfte des jeweiligen Prüfungstermins gehören), Nachweis Englisch und eine slawische Sprache B2  <b>Bewerbungsschluss für WS: 15. Juli</b>	Forschungsorientiert: vermittlungsmethodische, theoretische und praktische Fertigkeiten  <a href="https://www.phil.uni-passau.de/neuere-geschichte-osteuropas/studium-und-lehre/russian-and-east-central-european-studies/">https://www.phil.uni-passau.de/neuere-geschichte-osteuropas/studium-und-lehre/russian-and-east-central-european-studies/</a>

			und Präsentation der Projektergebnisse				
<b>Doppelmaster Deutsches und Russisches Recht</b>	Universität Passau / Sibirische Föderale Universität (SibFU) Krasnojarsk	Passau	Deutsche Studierende haben die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen des russischen Rechtssystems sowie vertieft z. B. mit dem Wirtschafts- und Steuerrecht der eigenen sowie der russischen Rechtsordnung auseinanderzusetzen	Russisch	Obligatorisches Auslandspraktikum  In Deutschland einzigartiger, vollintegrierter deutsch-russischer rechtswissenschaftlicher Studiengang Zwei Auslandssemester an der Partneruniversität in Krasnojarsk Keine Studiengebühren an der Partneruniversität Einheitlicher, gemeinsamer Modulkatalog Gemeinsame Kolloquien der deutschen und der russischen Studierenden Zuvor in Deutschland bzw. Russland erbrachte Leistungen können angerechnet werden Die Universität Passau und die Sibirische Föderale Universität verleihen jeweils ein aufeinander bezogenes Abschlusszeugnis (double degree)	Hochschulabschluss (Bachelor, Magister, Diplom, Staatsexamen) mit rechtswissenschaftlichem Schwerpunkt an einer Hochschule des In- oder Auslands auf der Grundlage eines mindestens dreijährigen Vollzeit-Studiums oder einen gleichwertigen Abschluss; Sprachkenntnisse: Nachweis russischer Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)  Das Studium kann nur im <b>Wintersemester</b> aufgenommen werden. <b>Bewerbungsschluss ist der 15. Juli.</b>	<a href="https://www.uni-passau.de/deutsches-und-russisches-recht/">https://www.uni-passau.de/deutsches-und-russisches-recht/</a>
<b>Osteuropäische Kulturstudien</b>  <b>Double Degree: Internationale Ostmitteleuropa-Studien (Polen/Belarus/Ukraine) oder Internationale Russland-Studien</b>	Universität Potsdam	Potsdam  (Moskau/Warschau)	Ostmittel- und Osteuropa-Studien: Slavistik, Geschichte, Judaistik  Double Degree: sozial- und politikwissenschaftlich profilierte Module	Im Studium Aufbau Polnisch/Russisch und Erlernen der anderen slawischen Sprache (Polnisch/Russisch oder ggf. Jiddisch),	Projekt-/Forschungsarbeit (Uni/Institution/Ausland) Auslandssemester empfohlen; bei Double Degree verpflichtend (Moskau/Warschau)	Englisch B2, Polnisch oder Russisch B1; Bachelorabschluss oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss in einem philologischen, kultur-, geschichts-, medien-, politik- oder religionswissenschaftlichen Studiengang sowie einem fachverwandten Lehramtsstudiengang  <b>Bewerbung für WS: 15.8.</b>	Judaistik, Studiensemester in Haifa möglich  <a href="https://www.uni-potsdam.de/de/studium/studienangebot/masterstudium/master-a-z/osteuropaeische-kulturstudien-master">https://www.uni-potsdam.de/de/studium/studienangebot/masterstudium/master-a-z/osteuropaeische-kulturstudien-master</a>  auch als Double-Degree-Studiengang in Kooperation mit der Higher School of Economics in Moskau und der Universität Warschau möglich

<b>Slavistik</b>	Universität Regensburg	Regensburg	Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen Ost-, Mittel- und Südosteuropas	Russisch, Polnisch, Tschechisch	-	Zulassungsfrei, aber Eignungsprüfung  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebenslauf</li> <li>• Motivationsschreiben</li> <li>• Bachelorzeugnis oder Transcript of Records, falls das Bachelorzeugnis zum Bewerbungszeitpunkt noch nicht ausgestellt ist (muss bei Immatrikulation nachgereicht werden)</li> </ul> <b>Bei Studienaufnahme zum Wintersemester: 15. Juni des jeweiligen Jahres</b> <b>Bei Studienaufnahme zum Sommersemester: 15. Januar des jeweiligen Jahres</b>	<a href="https://www.uni-regensburg.de/studium/studienangebot/studiengaenge-a-z/slavistik-ma/index.html#oben">https://www.uni-regensburg.de/studium/studienangebot/studiengaenge-a-z/slavistik-ma/index.html#oben</a>
<b>Slavische Philologie</b>	Universität	Trier	Ost-, West-, Südslawistik <ul style="list-style-type: none"> <li>• Russisch</li> <li>• Polnisch</li> <li>• Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch</li> <li>• Bulgarisch</li> </ul> Weiteres Nebenfach erforderlich	-	Kooperation mit folgenden Universitäten: Universitäten Moskau und St. Petersburg (Russland), Krakau (Polen), Sofia (Bulgarien), Zagreb (Kroatien) und Belgrad (Serbien).	<b>Zulassungsfrei;</b> <b>Wintersemester: 03.05.2022 - 15.09.2022</b> <b>Sommersemester: 15.12.2022 - 15.03.2023</b>	<a href="https://www.uni-trier.de/index.php?id=1405">https://www.uni-trier.de/index.php?id=1405</a>  auch als Nebenfach möglich
<b>Slavistik</b>	Eberhard-Karls-Universität Tübingen	Tübingen	Drei Profildbereiche:  A. Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft  B. Slavische Sprachwissenschaft  C. Deutsch-polnische transkulturelle Studien (als gemeinsamer Studiengang der Universitäten Warschau und Tübingen)	Russisch, Polnisch, Tschechisch	Praktikum	Voraussetzung für ein Master-Studium ist der Abschluss eines slavistischen (oder artverwandten) Bachelor-Studiums  Für die Profildbereiche A und B: <b>Einschreibung bis zum 30.09.2022 und 31.03.2023 (zulassungsfrei)</b>  Für den Profildbereich C: kontaktieren Sie im Vorfeld Ihrer Bewerbung die Adresse <a href="mailto:deutsch-polnische-studien@slavistik.uni-tuebingen.de">deutsch-polnische-studien@slavistik.uni-tuebingen.de</a> ! Das Studentensekretariat hat <a href="#">weitere Hinweise zum Bewerbungsprozess</a>  Voraussetzung für A: gute Kenntnisse in mindestens einer und Grundkenntnisse in einer weiteren slavischen Sprache + <b>guter Abschluss (mind. 2,3)</b> Voraussetzung für B: gute Kenntnisse in mindestens einer und Grundkenntnisse in einer weiteren slavischen Sprache + <b>guter Abschluss (mind. 2,3)</b> Voraussetzung für C: Polnisch auf dem Niveau B2	<a href="https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/neuphilologie/slavisches-seminar/studium/ma-slavistik/">https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/neuphilologie/slavisches-seminar/studium/ma-slavistik/</a>

Die Mastertabelle berücksichtigt keine Lehramtsstudiengänge / Master of Education und berücksichtigt hauptsächlich kombinierbare Master  
Falls Sie Anmerkungen zu Ihrem Studiengang haben oder Informationen fehlen, melden Sie sich unter: [office@dgo-online.org](mailto:office@dgo-online.org)  
Weitere Informationen für Slawist\*innen und Studierende der „kleinen Fächer“: <https://www.kleinefaecher.de/expertinnen.html>